

ANIMALS' ANGELS

Infobrief Weihnachten 2001

Liebe Freunde der Animals' Angels Teams,

vor einigen Wochen war ich in einem Stall. Es war gegen Mitternacht und stockfinster. In der großen Halle baumelte eine Glühbirne von der Decke und erleuchtete die gespenstische Szenerie: Etwa 200 Pferde standen oder lagen im eigenen Kot und Urin. Manche bis auf die Knochen abgemagert. Andere mit blutigen Wunden übersät und unnatürlich verdrehten Gelenken. Einige waren angebunden. Andere liefen frei. Dazwischen ganz junge Fohlen. Der Ammoniakgestank brannte in der Nase. Dieser Stall ist eine Sammelstation für „Schlacht“pferde, bestimmt für Süditalien. Ein Alibi für den italienischen Händler, der - mit Billigung der zuständigen Behörden - die Quarantänebestimmungen der EU ignoriert.



Christa Blanke mit einem Pferd auf dem Tiermarkt Temerin/Jugoslawien

Eine kleine braune Stute verbirgt ihren Kopf hinter einer Säule vor dem spärlichen Licht der einsamen Glühbirne. Ich gehe näher zu ihr hin. Ihr linkes Auge ist ausgeschlagen. Blut und Schleim laufen heraus. Ich spreche mit ihr. Sie hört mir gar nicht zu. Sie hat aufgegeben. Fast alle Pferde in diesem Stall haben resigniert.

Ich war schon an vielen Orten, wo Tiere gequält und ermordet werden. Ich habe entsetzliche Panik miterlebt und unvorstellbare Brutalität. Aber noch niemals eine

so tiefe Hoffnungslosigkeit und Verzweiflung wie in diesem Stall. Wie eine dieser bleiernen Schürzen, die man beim Röntgen anziehen muss, liegt die Verzweiflung über den Tieren.

Dieser Stall ist nicht der Stall von Bethlehem. Oder vielleicht doch? Für mich war in diesem Stall Weihnachten. Bei diesen Tieren. Hungrig und durstig. Verzweifelt und hoffnungslos. Von Gott und den Menschen verlassen.

Wir werden das Weihnachtslicht in diesen finsternen Ort bringen. Vielleicht wird es Frühling, bis wir das schaffen. Oder sogar Sommer. Aber einmal wird es hier hell werden.

Bitte helfen Sie uns dabei.

Mit guten Wünschen für das Neue Jahr bin ich Ihre

Christa Blanke, Geschäftsführerin

ANIMALS' ANGELS Patenschaftsprogramm

Weihnachtsgeschenke für ANIMALS' ANGELS TEAMS

Als Beilage zu diesem Weihnachtsbrief finden Sie den neuen Patenschaftsprospekt für unsere Rinder, Pferde, Esel, Schafe, Gänse und Hühner. Den Patenschaftsprospekt für unsere Schweine können Sie in Drolshagen anfordern.



Petra Kandzia mit Patentieren und Pflegeeltern

Möchten Sie selbst Pate werden? Oder zu Weihnachten eine Patenschaft verschenken? Eine Patenschaft eignet sich auch gut als Geburtstagsgeschenk! Der Mindestbetrag für eine Patenschaft beträgt • 16 monatlich - die Patenschaften können befristet oder unbefristet abgeschlossen werden und sind jederzeit kündbar.

Wenn Sie die Möglichkeit haben, unseren Patenschaftsprospekt irgendwo auszulegen (z.B. bei Ihrem Tierarzt oder Ihrem Reformhaus bzw. Naturkostladen) melden Sie sich bitte, wir senden Ihnen gerne weitere Exemplare des Patenschaftsprospektes zu. Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2002 wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen

die Patentiere und Petra Kandzia

Abstimmung des Europäischen Parlaments zu „Schlacht“tiertransporten

Am 13.11.2001 hat das Europäische Parlament über „Schlacht“tiertransporte“ abgestimmt und folgende Forderungen erhoben:

- die Transporte für „Schlacht“- und „Mast“tiere sollen auf 8 Stunden bzw. 500 km begrenzt werden
- Exportsubventionen für Rinder aus der EU in Drittländer sollen gestrichen werden

Darüber hinaus hat das Parlament die mangelhafte Umsetzung der Transportrichtlinie durch die Mitgliedsstaaten gerügt. Und die Tatsache, dass die Verstöße von der EU-Kommission nicht geahndet werden.

Die internationale Werbeagentur BBDO führt zusammen mit den deutschen Cinemax-Kinos eine **Aktion gegen Tiertransporte und für Animals' Angels** durch: Ab Dezember 2001 wird in allen 250 deutschen Cinemax-Kinos vor dem Hauptfilm ein ca. einminütiger Trailer über Tiertransporte gezeigt. Gleichzeitig werden in vielen deutschen Städten Plakate aufgehängt. Diese Aktion wird komplett von BBDO finanziert.

In den letzten Wochen des Jahres 2001 erhielten wir mehrfach Nachricht, dass unsere **Anzeigen bei der Staatsanwaltschaft** gegen Transportfirmen, die gegen die Tierschutztransportverordnung verstossen hatten, bearbeitet werden. Hohe Geldbußen wurden bereits verhängt.

Die Leovot Dr. Jacoby GmbH hat für Ihr Produkt **„Pferdeland Huf-Fett“ (Aktion 1 DM für Animals' Angels**, wir berichteten) den Innovationspreis der Köln Messe erhalten. Das Produkt ist mittlerweile überall im Fachhandel erhältlich und die Nachfrage ist sehr gut. Wir sind gespannt auf den Erlös!

Bitte beachten: Nur für Spenden, die noch im Jahr 2001 auf unserem Konto eingehen, dürfen wir Zuwendungsbescheinigungen für 2001 ausstellen. Spenden, die ab dem 01.01.2002 eingehen, können für 2001 nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte überweisen Sie die Spende rechtzeitig!

Animals' Angels e.V

Bismarckallee 22 * D-79098 Freiburg * Tel 0761-2926601 * Fax 0761-2926602

eMail AnimalsAngels@t-online.de * www.animals-angels.de

Tierpatenschaften: 02761-979177 * Notrufnummer 0180-5051234

Deutschland: Volksbank Freiburg - BLZ 680 900 00 - Konto 152 174 13

Schweiz: Basler Kantonalbank - Konto 42 165.525.59

Wir sind als gemeinnützig anerkannt, Spenden sind in Deutschland steuerlich absetzbar.